



---

Digitales Leben

## **Medienmitteilung**

Studie „LIFE – Digitales Leben“ veröffentlicht

### **Internationale Studie von zehnvier zeigt: Digitalisierung und Vernetzung nehmen in allen Lebensbereichen weiter zu – Lifestyle wird wichtiger**

Die digitale Vernetzung ist auf dem Vormarsch: die aktuelle internetrepräsentative Studie „LIFE – Digitales Leben“ zeigt international einen deutlichen Trend zu einer umfassenden Nutzung von digitalen Medien und einer Ausweitung der Vernetzung in allen Lebensbereichen auf. Mehr als 10.000 befragte Konsumenten in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Ungarn, Südkorea und den USA sowie ein Panel von 56 Experten sehen diese Entwicklung besonders stark in den Bereichen Familie und Freunde, bzw. Freizeit und Wohlbefinden. Kernkriterien für erfolgreiche Produkte im Bereich digitale Vernetzung werden der Studie zu Folge in den kommenden Jahren vor allem intuitive Bedienbarkeit, Schnelligkeit und Personalisierung sein. Der mobile Zugriff gewinnt ebenso wie das trendige Design der Produkte weiter an Bedeutung.

Konzipiert und realisiert wurde die Studie „LIFE – Digitales Leben“ von der Strategieberatung zehnvier in Zusammenarbeit mit Professor Dr. Thomas Hess, Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Die Studie analysiert erstmals detailliert die Vernetzung in den Lebensbereichen Freizeit & Wohlbefinden, Familie & Freunde, Arbeiten & Lernen, Materielles & Finanzielles, Sicherheit, Gesellschaft & Gemeinschaftsleben sowie Gesundheit & Fitness. Neben den Befragungsergebnissen der Konsumenten aus 6 Ländern zeigt die Studie durch Herausstellen der sogenannten „Digitalen Avantgarde“ auch, wie die digitale Zukunft besonders bei Trendsettern heute schon Realität ist.

### **Ergebnisse zu den Lebensbereichen:**

Obwohl die digitale Vernetzung in den meisten Lebensbereichen bereits weit fortgeschritten ist, sind sich Experten und Konsumenten darin einig, dass dieser Trend in allen sieben Lebensbereichen in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird. Das größte Vernetzungspotential

sehen beide Gruppen in den Lebensbereichen Freizeit & Wohlbefinden, Familie & Freunde, Arbeiten & Lernen und Materielles & Finanzielles.

- *Hohe Bedeutung digitaler Medien in der Freizeit:*  
72% der befragten Deutschen können sich ihre Freizeit ohne Telekommunikation und Internet nicht vorstellen, bei der Digitalen Avantgarde sind es sogar 93%. Online-Musik und -Videos sowie die Möglichkeit Fotos zu teilen gehören in allen befragten Ländern zu den Top 5 der interessantesten Dienste in diesem Lebensbereich.
- *Familie und Freunde als Treiber der digitalen Vernetzung:*  
Für 57% der befragten Deutschen spielt die digitale Vernetzung mit Familie und Freunden heute eine große Rolle, in Frankreich sind es bereits 69% und bei der Digitalen Avantgarde 88%. Ohne Internet und Telekommunikation könnten 73% der befragten Franzosen und 51% der Deutschen ihre Freundschaften bzw. die Beziehung zu ihrer Familie nicht aufrechterhalten.
- *Trend zu mobilem und netzbasierten Arbeiten:*  
63% der befragten Deutschen sind für ihre Arbeit auf das Internet angewiesen, bei der Digitalen Avantgarde sind es bereits 81%. Angebote für mobiles Arbeiten oder Webcollaboration – Teamarbeit auch über Distanzen hinweg – sind für mehr als 60% der deutschen Befragten interessant.
- *Digitales Einkaufen wird Alltag:*  
70% der befragten Deutschen kaufen heute mehr online als vor drei Jahren, bei der Digitalen Avantgarde sind es 82%. In fast allen Ländern informieren sich mehr als drei Viertel der Befragten vor einem Kauf im Internet. Online-Preisvergleiche gehören aus Sicht der Konsumenten zu den interessantesten Diensten im Bereich Materielles & Finanzielles.

#### **Weitere Ergebnisse der Studie sind:**

- *Selbstverständlicher Umgang mit digitalen Medien – auch mobil:*  
Für rund 85% der befragten Deutschen ist der Umgang mit digitalen Medien bereits heute selbstverständlicher Bestandteil ihres Lebens. Mehr als 50% der Befragten schätzen den mobilen Zugriff auf ihre technischen Geräte, bei der Digitalen Avantgarde sind es sogar 85%.
- *Vernetzung erhöht Lebensqualität:*  
64% der befragten Deutschen sind der Ansicht, dass die heutigen Internetangebote und technischen Geräte ihre Lebensqualität erhöhen.

- *Lifestyle wird wichtiger:*  
Für 66% der Digitalen Avantgarde ist es wichtig, trendige Endgeräte zu besitzen, für 62% ist das Design genauso wichtig wie die technische Funktionalität.
- *Konsumenten wollen einfache und personalisierte Angebote:*  
Mehr als 56% der befragten Deutschen wünschen sich individuelle und auf ihre Interessen zugeschnittene Angebote, in Südkorea sind es mehr als 70% der Befragten und bei der Digitalen Avantgarde sogar 84%. Wichtig ist auch die einfache Nutzung: 79% der Deutschen wünschen sich eine intuitive Bedienbarkeit.

### **Über die Studie:**

Die Studie „LIFE – Digitales Leben“ setzt sich zusammen aus den Ergebnissen einer internetrepräsentativen Befragung von insgesamt 10.545 Konsumenten aus sechs Ländern (Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Ungarn, USA und Südkorea) sowie den Aussagen von 56 renommierten Experten im Rahmen einer Delphibefragung. Die verschiedenen Blickwinkel zeigen heutige Verhältnisse ebenso wie zukünftige Trends und weitere Entwicklungen auf. Durch die hohe Teilnehmerzahl in Deutschland (5.120 Konsumenten) konnte in der Studie ein Untergruppenvergleich von besonders fortschrittlichen Nutzern („Digitale Avantgarde“) mit den Gesamtwerten für Deutschland vorgenommen werden. Konzipiert und realisiert wurde die Studie von der Strategieberatung zehnvier in Zusammenarbeit mit Professor Dr. Thomas Hess, Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien der Ludwig-Maximilians-Universität München. Die ausführlichen Studienergebnisse sind im Berichtsband „LIFE – Digitales Leben“ zusammengefasst. Die Publikation der Studie wird von der Deutschen Telekom unterstützt. Der Bericht kann über die Internetseite [www.studie-life.de](http://www.studie-life.de) abgerufen werden.